



V7524



de Betriebsanleitung
Rauchgas-Leckagetester

en Operating instructions
Flue gas leakage tester

pl Instrukcja obsługi
**Tester wycieków gazów
spalinowych**

fr Mode d'emploi
**Testeur de fuites avec
gaz de fumée**

nl Gebruiksaanwijzing
Rookgaslektester

es Instrucciones
**Comprobador de
fugas mediante gas
de combustión**

it Istruzioni per l'uso
**Rilevatore di
perdite di fumo**

pt Manual de instruções
**Verificador de fugas
de gás de combustão**

hu Használati utasítás
Füstgáz szivárgáskereső

cs Návod k obsluze
**Tester úniku
kouřovými plyny**

hr Upute za upotrebu
**Ispitivač propuštanja
dimnih plinova**

sr Uputstvo za upotrebu
**Tester curenja
dimnog gasa**

da Brugervejledning
Røggaslækagetester

no Bruksanvisning
Røykgass-lekkasjetester

sv Bruksanvisning
Rökgas-läckagetestare

tr Duman Gazı
Kaçak Test Cihazı
Kullanım Kılavuzu

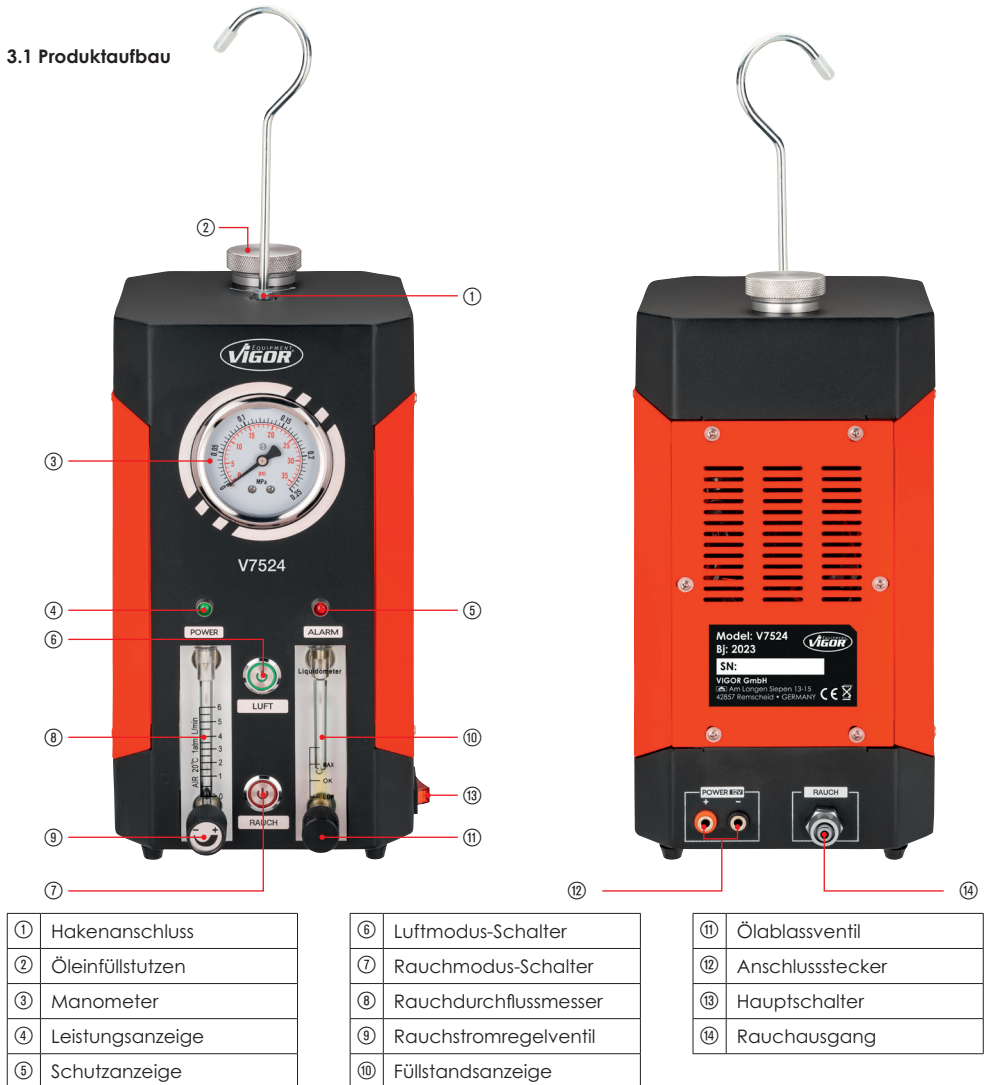
sl Navodila za uporabo
**Detektorja puščanja
na dimni plin**

sk Návod na prevádzku pre
Tester úniku spalín

bg Ръководство за експлоатация
**Детектор за откриване
на течове с дим**

ro Manual de utilizare
**Tester de scurgeri
de gaze arse**

3.1 Produktaufbau



3.2 Technische Parameter

Spannungsversorgung	DC 12V
Füllmenge der Testflüssigkeit	10-20ml
Arbeitsdruck	0,8 - 1,24 bar
Durchfluss	6L/min
Nennleistung	70 W

Produktgröße	275x150x150 mm
Verpackungsgröße	275x220x25,5 mm
Produktgewicht	3,5kg
Gesamtgewicht inkl. Zubehör	5,5kg

Anwendung

3.3 Erste Schritte vor Inbetriebnahme

- Installieren Sie den Haken auf den Hakenanschluss ① und hängen Sie ihn unter die Haube.
- Öffnen Sie die Füllkappe und injizieren Sie 10 ml - 20 ml Rauchöl in den Öleinfüllstutzen ②.
Die Füllmenge kann durch die Füllstandsanzeige ⑩ beobachtet werden.



HINWEIS: Wenn das Prüflöl überfüllt ist, lassen Sie bitte etwas Öl durch das Ölablassventil ⑪ ab.

- Nachdem Sie die ersten beiden Schritte abgeschlossen haben, kann mit der Anwendung begonnen werden.

3.4 Inbetriebnahme

- Installieren Sie den Rauchschlauch am Rauchausgang ⑭ und das Netzkabel an den Anschlusstecker ⑫.
- Schließen Sie den Netzkabelclip an die DC 12V-Fahrzeugbatterie an, schalten Sie den Hauptschalter ⑬ ein, und die Leistungsanzeige ④ leuchtet auf.



HINWEIS: Der rote Clip ist mit dem Pluspol (+) und der schwarze Clip mit dem Minuspol (-) verbunden. Um die beste Leistung des Rauchgas-Leckagetesters zu erhalten, sollte die Autobatterie im Voraus vollständig aufgeladen werden.

- Drücken Sie den Luftmodus-Schalter ⑥, und das Produkt beginnt, Druckluft zu erzeugen.
- Drücken Sie den Rauchmodus-Schalter ⑦, und das Produkt beginnt Rauch zu produzieren.



HINWEIS: Die Rauchabgabe kann über den Rauchdurchflussmesser ⑧ und das Rauchstromregelventil ⑨ beobachtet und gesteuert werden.



HINWEIS: Wenn die interne Temperatur 75°C erreicht, leuchtet die Schutzanzeige ⑤ auf. Der Rauchgas-Leckagetester stoppt automatisch (Selbstschutz).

- Drücken Sie den Rauchmodus-Schalter ⑦, um den Rauchausgang zu stoppen.
- Sollte der Rauchgas-Leckagetester längere Zeit nicht verwendet werden, lassen Sie das verbliebene Rauchöl ab.

3.5 Anwendung für die Inspektion von Automobilleitungen

- Schalten Sie die Motorzündung aus.



WARNUNG: Alle Dichtheitsprüfungen von Rohr- und Schlauchleitungssystemen für Kraftfahrzeuge müssen bei ausgeschaltetem Motor durchgeführt werden.

- Entfernen Sie den Ansaugluftfilter.
- Reinigen Sie die Innenwand des Ansaugrohrs/Ansaugschlauchs und installieren Sie den konischen oder Luftbalg-Adapter (siehe 3.8) auf dem Ansaugrohr/Ansaugschlauch.
- Die Spannungsversorgung erfolgt über die DC 12 V Fahrzeugbatterie.
- Wenn der Luftmodus-Schalter ⑥ gedrückt wird, wird Druckluft erzeugt. Diese liegt am Rauchausgang ⑭ und somit auch im Rauchschlauch an.
- Drücken Sie den Rauchmodus-Schalter ⑦. Wenn der Rauch sichtbar wird, stecken Sie den Konus auf dem Rauchschlauch in den Schlauch des konischen oder Luftbalg-Adapters.
- Warten Sie etwa 1 bis 2 Minuten und verwenden Sie eine starke Taschenlampe, um die Leckage im System zu lokalisieren.
- Nachdem der Test abgeschlossen ist, schalten Sie alle Schalter aus, recyceln oder speichern Sie das verbleibende Rauchöl, verstauen Sie alle Zubehörteile und achten Sie darauf, dass kein Restöl austritt.



HINWEIS: Ein Überdruck lässt sich im KFZ-Unterdruck-/Ansaugsystem aufgrund evtl. offenstehender Ventile, Kurbelwellengehäuseentlüftung ect. nicht erzeugen!



WARNUNG: Erreicht die innere Betriebstemperatur des Gerätes über 75°C, leuchtet die Schutzanzeige ⑤ auf und das Gerät schaltet automatisch ab.

3.6 Diagnose mit Hilfe des Manometers

- Über das Manometer kann je nach zu prüfendem System vorläufig eine Leckage mit Hilfe des Luftmodus diagnostiziert werden, indem ein Überdruck im System erzeugt wird. Sollte in einem erwarteten dichten System kein Überdruck aufgebaut werden, besteht die Möglichkeit den Rauchmodus dazu zu schalten um so das Leck besser zu sichtbar zu machen.

3.7 Umgang mit dem Luftbalg-Adapter

Der Luftbalg-Adapter ist universell für alle runden und/oder ovalen Rohre/ Schläuche verschiedener Durchmesser geeignet.

- Bevor Sie den Luftbalg-Adapter verwenden, reinigen Sie die Innenwand des Rohres/Schlauches (oder anderer Prüfschnittstellen), um zu verhindern, dass scharfe Vorsprünge den Luftbalg-Adapter beschädigen.
- Setzen Sie den Luftbalg ⑱ in die Prüfschnittstelle.
- Drücken Sie die Handpumpe ⑲, bis sich der Luftbalg ⑱ ausdehnt und die Prüfschnittstelle vollständig versiegelt ist.
- Über die Rauchleitung ⑲ kann im Rauchmodus Rauch ins System geleitet werden.
- Nach dem Test drehen Sie das Druckentlastungsventil ⑮ gegen den Uhrzeigersinn um den Luftbalg zu entlasten.



ACHTUNG: Der Luftbalg-Adapter darf nicht mit korrosiver Flüssigkeit in Berührung kommen.

⑮	Druckentlastungsventil
⑲	Handpumpe
⑲	Rauchleitung
⑲	Luftbalg



3.8 Über Rauchöl

- Dieses Produkt erfordert spezielles Rauchöl.
- Zu viel Rauchöl in der Maschine kann den Rauchausschlag beeinträchtigen.
Bitte lassen Sie in diesem Fall einen Teil der Flüssigkeit über das Ölablassventil ab.

3.9 Lieferumfang

Abbildung	Bezeichnung	Anzahl	Anmerkung
	Netzabel	1 Stück	Verbindung zwischen Anschlussstecker am Gerät und Fahrzeugbatterie.
	Rauchschlauch	1 Stück	Verbindung zwischen Rauchausgang am Gerät und Adaptern.
	Konischer Adapter	1 Stück	Zum Abdichten der Prüfschnittstelle.
	Ventilelementschlüssel	1 Stück	Demontage und Montage eines Ventilelements.
	EVAP-Anschlussadapter	1 Stück	EVAP-Anschlussadapter (Kraftstoffdampf-Rückhaltesystem)
	Füllflasche	1 Stück	Zum Befüllen des Gerätes mit Rauchöl.
	Luftbalg-Adapter	1 Stück	Zum Abdichten der Prüfschnittstelle.

	Hartgummi-Stopfen	1 Satz	
	Universeller Stopfen für kleine Leitungen	1 Stück	
	Abdeckkappe	1 Satz	
	Haken	1 Stück	Wird verwendet, um das Gerät aufzuhängen.
	Betriebsanleitung	1 Stück	Produktbezogene Betriebsanleitung

3.10 Wartung

- Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Verwenden Sie nur Original Ersatzteile, um die langfristige Betriebssicherheit zu gewährleisten.
- Verwenden Sie den Rauchgas-Leckagetester nicht in der Nähe von ätzenden/chemischen Substanzen. Diese können die Schutzschicht insbesondere des Gehäuses beschädigen und seine Lebensdauer und Qualität beeinträchtigen.

- Aus Sicherheitsgründen dürfen nur die Originalersatzteile des Herstellers verwendet werden.
- Ungeeignete oder fehlerhafte Ersatzteile können zu Beschädigungen, Fehlfunktionen oder Totalausfall des Gerätes führen.
- Die Verwendung von nicht zugelassenen Ersatzteilen führt zum Erlöschen aller Garantie-, Service- und Haftungsansprüche sowie aller Schadensersatzansprüche gegenüber dem Hersteller oder seinen Beauftragten, Händlern und Handelsvertretern.

⑤ Reinigung

- Reinigen Sie das Gerät mit einem leicht feuchten Tuch. Verwenden Sie keine ätzenden Substanzen.

⑥ Aufbewahrung / Lagerung

Das Gerät muss unter den folgenden Bedingungen gelagert werden:

- Lagern Sie das Gerät nicht im Freien.
- Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen und staubfreien Ort auf.
- Setzen Sie das Gerät keinen Flüssigkeiten / aggressiven Substanzen aus.
- Lagertemperatur: -10 bis +45°C.
- Relative Luftfeuchtigkeit: max. 65 %

⑦ Entsorgung

- Zur Aussonderung, Gerät reinigen und unter Beachtung geltender Vorschriften für Arbeitssicherheit und Umweltschutz demontieren.
- Bestandteile der Wiederverwertung zuführen.

